



Grafik: ulmi/Digital Vision Vectors/Getty Images

Sommerferien!

Bitte beachten Sie, dass während dieser Zeit nicht alle Mitarbeiter im Rathaus sind!

Rufen Sie an, um sicherzugehen, ob Ihr Ansprechpartner anwesend ist.
Ihre Gemeindeverwaltung



Samstag, 9. August

von 14 - 17 Uhr

Kinder ab 6 Jahren

Spiele im Wasser und auf dem Gelände des Freibades.

Badesachen nicht vergessen!

Treffpunkt und Abholung:

Freibad Kasse

Veranstalter: **DLRG Mönsheim**

Bianca Frommer ☎ 0172 7448072

Schöne Ferien



Foto: stockphoto/Stock/Getty Images Plus



Mönsheimer Café Treff

ein sommerliches Café für alle,
in der Alten Kelter in Mönsheim
am **Mittwoch 13. August 2025**

ab 15 Uhr



Fotos Pixabay

Es gibt Eiskaffee, Eisbecher, Kaffee, Tee, Kuchen,
Brezeln und Kaltgetränke



Es ist keine Anmeldung erforderlich!

Wir freuen uns über viele Gäste!!

Amtliches

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Auftraggeber:

Gemeinde Mönsheim,
Schulstraße 2,
71297 Mönsheim



Bauvorhaben:

Radweg entlang Landesstraße L1134, Mönsheim – Heimsheim
Abschnitt Ortsausgang Mönsheim bis Zufahrt Golfplatz
(Keine Vergabe nach Losen)

Ausführungszeit:

Baubeginn: 20.10.2025,
Bauende: 31.07.2026

Ausgabe der Vergabeunterlagen: ab Mo. 11. August 2025, bei der Gemeinde Mönsheim, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim, Tel. 07044 9253-0, E-Mail: info@moensheim.de

Mo., Do., Fr.: 08:00 – 12:00 Uhr

Di.: 08:00 – 13:00 Uhr

Mi.: 14:00 – 18:30 Uhr

Versand digital, keine Bearbeitungsgebühr

Angebotseröffnung: Mittwoch, 17.09.2025, 11:00 Uhr,
Gemeinde Mönsheim, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim

Der vollständige Veröffentlichungstext kann auf der Internetseite der Gemeinde Mönsheim www.moensheim.de unter „Rathaus => Aktuelles => Ausschreibungen“ abgerufen werden.

Gemeinde Mönsheim

gez. Margit Stähle

Stellvertretende Bürgermeisterin

Soziales Netzwerk



Das Büro befindet sich im alten Rathaus Pforzheimer Straße 1.

Öffnungszeiten des Büros sind

Montag und Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr

Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

In dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter 9253-14 oder per E-Mail unter sozial.netz@moensheim.de erreichbar.

Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim

Das Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim befindet sich im alten Rathaus.

Urlaubszeit – das Büro ist in der Urlaubszeit nicht immer besetzt, bitte in dieser Zeit telefonisch anmelden, Danke.

Haben Sie Fragen rund ums Alter?

Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?

Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

Offener Bücherschrank

Decken Sie sich mit Lesestoff aus dem offenen Bücherschrank ein. Die Öffnungszeiten sind:

Montag 10 – 16 Uhr, Mittwoch 10 – 18.30 Uhr

Und bei allen Veranstaltungen in der Alten Kelter

Wir sind sehr dankbar für die vielen Bücherspenden, es sind wirklich tolle Bücher dabei und viel mehr wie in unseren Bücherschrank Platz haben. Das heißt, wir werden immer wieder neue Bücher in den Schrank legen und auch Bücher austauschen.

Einkaufsfahrt

Die nächste Einkaufsfahrt findet am **Freitag, 8. August 2025**, statt.

Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, melden Sie sich bitte bis Mittwoch 16 Uhr beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an. Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt. Das Angebot ist kostenlos, da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird und die Fahrer ehrenamtlich tätig sind.

Wir freuen uns, wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

Wir bieten einen Einkauf-Bringdienst an!

Wenn Sie etwas benötigen, dürfen Sie sich gerne bei uns melden und wir werden einen Bringservice organisieren. Es meldet sich bei Ihnen der Einkäufer, Sie schreiben eine Einkaufsliste oder geben Sie telefonisch durch und die Einkäufe werden Ihnen nach Hause gebracht.

Die ehrenamtlichen Fahrer sind immer freitags für die Einkaufsfahrt im Einsatz.

Gemeinsam schmeckt es am besten

Am Donnerstag, 7. August, um 12 Uhr findet in der Alten Kelter der nächste offene Mittagstisch statt. Es gibt einen Königsberger Klopse mit Kapernsoße, Reis und Salat.

Am 20. August gibt es Maultaschen mit Kartoffelsalat.

Bei den Kosten von 9,00 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei.

Bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim anmelden
07044 925314.

Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

Buchele Gruppe

Ein guter Start in ein bewegtes Leben sind unsere gemeinsamen Runden!

Herzliche Einladung zu unseren gemeinsamen Runden.

Wann: jeden Mittwoch um 9 Uhr

Wo: Treffpunkt ist vor der Alten Kelter in Mönsheim

Sie sind ungefähr eine Stunde unterwegs.

Gemeinsam macht es mehr Spaß.

Sie müssen sich nicht anmelden und das Angebot ist kostenlos.

Mesamer Tausendfüßler

Am 19. August laden wir Euch ein, mit uns 10 km bei Ensingen zu wandern.

Wir bilden Fahrgemeinschaften und starten um 13.30 Uhr vom Marktplatz aus. Zunächst bergan und dann gleich wieder bergab erreichen wir von Ensingen aus das malerische Gündelbach, von dort ist der Schreckstein mit 384 m Höhe unser nächstes Ziel. Ein großer Teil der Wanderung läuft durch schattigen Wald und ist bei Hitze gut machbar, auch bietet sich der Stockwaldbrunnen unterwegs als Erfrischung an. Wanderstöcke sind hilfreich.

Vorschau:

7. August offener Mittagstisch

13. August Mönsheimer Café Treff

19. August Mesamer Tausendfüßler sind unterwegs

20. August offener Mittagstisch

26. August Mesamer E-Bike Treff

27. August Foto-Treff

4. September offener Mittagstisch

9. September Mesamer E-Bike Treff

10. September Mönsheimer Café Treff

Jeden Freitag findet eine Einkaufsfahrt statt!



Unsere Titelliste und alle Liedtexte zum Download auf www.valeris-music.com oder direkt unter obigem QR-Code

Wann: am 13.09.2025
19.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr, Einlass 18:30 Uhr
 Wo: Altes Rathaus, Pforzheimer Str. 1, 71297 Mönsheim
 Wer: alle, die gerne singen, Vorkenntnisse nicht erforderlich
 Wie: Texte gibt es vor Ort (bzw. s.o.), Begleitmusik von Valeris Music

Für Getränke und Knabbereien ist gesorgt
 Der Eintritt ist frei, über Spenden freuen wir uns sehr

Bekanntmachungen



Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Satzung des Zweckverbands Bauhof Heckengäu für das Haushaltsjahr 2025

1. Haushaltssatzung des Zweckverbands Bauhof Heckengäu für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. vom 16.09.1974 (GBL.S. 408) und § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der derzeit geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung am 06.05.2025 folgende Haushaltssatzungen für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.560.400
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-1.560.400
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.403.400
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-1.403.400
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	488.400
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-488.400
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	0
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 5 Verbandsumlagen

Die Aufteilung der Betriebskostenumlage erfolgt seit dem 01.01.2022 auf Grundlage der anteiligen Produktivstunden der Gemeinde des zweitvorangegangenen Jahres. Die Verteilung der Produktivstunden der letzten Jahre ist in der Anlage „Aufteilung der Produktivstunden“ ersichtlich. Die Investitionsumlage wird von jeder Gemeinde zu 1/3 getragen.

Im Jahr 2023, das für die Verteilung der Betriebskostenumlage 2025 relevant ist, haben sich die Stunden wie folgt auf die einzelnen Verbandsgemeinden verteilt:

Mönsheim 29,21 % Wimsheim 29,45 % Wurmberg 41,33 %

Die Verbandsumlage wird festgesetzt auf EUR.

1. Betriebskostenumlage	1.400.700
a) Gemeinde Mönsheim	409.200
b) Gemeinde Wimsheim	412.500
c) Gemeinde Wurmberg	579.000
2. Investitionsumlage	488.400
a) Gemeinde Mönsheim	162.800
b) Gemeinde Wimsheim	162.800
c) Gemeinde Wurmberg	162.800

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die von der Verbandsversammlung beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 81 Absatz 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde am 18.07.2025 vorgelegt. Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 11.08.2025 bis 19.08.2025 im Rathaus Wimsheim, Rathausstraße 1, öffentlich aus.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Wurmberg, den 05.08.2025

Mario Weisbrich

Verbandsvorsitzender



Abfall aktuell

Samstags-Schadstoffsammlung in Heimsheim am 16. August

Am Samstag, 16. August, findet in Heimsheim auf dem Parkplatz Pforzheimer Straße / Parkstraße von 8 bis 12 Uhr eine Schadstoffsammlung statt; darauf weist das Amt für Abfallwirtschaft hin. Abgegeben werden können Schadstoffe aus privaten Haushalten wie Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Farben, Lacke oder Leuchtstoffröhren. Nicht angenommen werden alte Medikamente; sie sind über die Restmülltonne zu entsorgen.

Kindergärten

Gemeindekindergarten

Die Affenkinder aus dem Wichtelhaus und der Villa Kunterbunt besuchten gemeinsam den Waldkindergarten

Am Montag, dem 04.08.2025, waren die Affenkinder aus dem Wichtelhaus und der Villa Kunterbunt in den Waldkindergarten eingeladen.

Der Waldplatz wurde von Eltern und Erziehern umgestaltet und wir durften uns von den Waldkindern diesen besonderen Ort zeigen lassen.



Voller Spannung kamen wir morgens auf dem geheimnisvollen Grundstück neben dem Waldkindergarten an. Unsere Taschen hingen wir an das Taschenbrett und schon ging es los.

Die Waldkinder waren die Spezialisten und konnten den anderen Kindern die Regeln erklären und diesen besonderen Ort zeigen. Schnell entstanden gemeinsame Aktivitäten. Die Kinder erforschten zusammen die Gegend, entdeckten verschüttete Löcher im Waldboden und bauten mit Stöcken am Lager weiter.

An einem Verkaufsstand konnten Rennschnecken in drei Varianten gekauft werden: Tigerschnecken, Weinbergschnecken oder

rote Schnecken. Wir legten alle gemeinsam ein Mandala und zum Schluss versperten wir im Wald.

Vielen Dank für diese Einladung und die besonderen Erlebnisse bei euch im Waldkindergarten.

Schulen



Gemeinschaftsschule Heckengäu



Ausschreibung einer Schulleiterstelle

Ausschreibungsnummer K-SL-186049

Schule

Gemeinschaftsschule Heckengäu,
Wiernsheim

Straße

Lindenstr. 40

PLZ / Ort

75446 Wiernsheim

Bewerbung

Bezug zum Heft Kultus und Unterricht Ausgabe: 11/2025

Anforderungsprofil

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde (<http://www.kultusportal-bw.de/servlet/PB/menu/1375188/index.html>). Erwartet werden insbesondere Kompetenzen auf der Grundlage des Anforderungsprofils, die erforderlich sind, um die im erweiterten Ausschreibungstext benannten Schulspezifika aufzugreifen und fortzuentwickeln.

Eine konstruktive Haltung zu Fragen der regionalen Standortentwicklung wird vorausgesetzt.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden beim Vorliegen insgesamt gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt, auch wenn einzelne Eignungsmerkmale behinderungsbedingt schwächer ausgeprägt sind.

Schulbeschreibung

An der Gemeinschaftsschule Heckengäu werden im Schuljahr 2024/2025 rd. 480 Schülerinnen und Schüler in 24 Klassen von ca. 50 Lehrkräften unterrichtet. Die Schule gliedert sich in eine Hauptstelle in Wiernsheim und eine Außenstelle in Mönsheim. Schulträger der Gemeinschaftsschule Heckengäu ist ein Schulverband bestehend aus vier Gemeinden. Die Sekundarstufe ist eine Ganztagschule in gebundener Form. Zum Team gehören zwei Schulsozialarbeiterinnen.

Das Schulprofil beinhaltet Schwerpunkte im Bereich Theaterpädagogik/Kunst und in der umfassenden beruflichen Orientierung in Kooperation mit regionalen Betrieben. Im pädagogischen Konzept sind Leitziele formuliert, die unter anderem Wert auf individuelles Arbeiten, aber auch die Pflege der Gemeinschaft legen. Geplant ist der weitere Ausbau der Kooperation mit der Gustav-Heinemann-Schule (SBBZ Gent/Kment) und die Zusammenlegung der beiden Schulstandorte.

Die Schule ist gut im Gemeinwesen vernetzt und kooperiert mit der Gustav-Heinemann-Schule, den Beruflichen Schulen in Mühlacker, zahlreichen Sportvereinen, Musikverbänden und regionalen Betrieben.

Weitere Daten der Schule

Telefon

07044/915816

Fax

07044/9158175

E-Mail-Adresse

poststelle@04133395.schule.bwl.de

Homepage der Schule

www.heckengaeuschule.de

Ludwig-Uhlend-Schule
Heimsheim

LUS Heimsheim

Wir wünschen allen unseren Schülerinnen und Schülern sowie deren Familien schöne und erholsame Sommerferien.

Der Unterricht nach den Sommerferien beginnt am

Montag, 15. September 2025

- für die Klassen 2-4
8.35 Uhr – 12.20 Uhr
- für die Klassen 6 – 10
7.50 Uhr – 12.20 Uhr
- alle neu aufgenommenen SchülerInnen der Klassenstufen 6 – 9 treffen sich um 07:45 Uhr vor dem Sekretariat.

Dienstag, 16. September 2025

- für die Klassen 5
8.30 Uhr kleine Aufnahmefeier mit den Eltern in der Stadthalle und anschließend Unterricht bis 13.05 Uhr

Donnerstag, 18. September 2025

- für die Klassen 1
14:30 Uhr Einschulungsfeier in der Stadthalle, anschl. „erste Unterrichtsstunde“ bis ca. 16:00 Uhr
Am Vorabend, Mi., 17.09.2025 findet um 17:00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst in der ev. Kirche Heimsheim statt.

Lob und Preise 2025

Am letzten Schultag, Mi., 30.07.2025, trafen sich alle RealschülerInnen in der Stadthalle zu einem gemeinsamen Schuljahresabschluss nach dem ökumenischen Gottesdienst der Religionsfachschaft. Verabschiedet wurde in diesem Rahmen Natalie Grgic, die ein Jahr lang ihr FSJ an der LUS und der Schulkindbetreuung absolviert hat. Für ihre wertvolle Arbeit an der LUS danken wir ihr ganz herzlich und wünschen privat und beruflich für ihren weiteren Lebensweg alles Gute.

Geehrt wurde in diesem Rahmen auch Niayesh Jakta aus der Klasse 9b, die beim kreativen Schreibwettbewerb der Pforzheimer Zeitung den mit 500 Euro dotierten Sonderpreis bekam. Rektor Hemmer las die Geschichte vor und es war „mucksmäuschenstill“ in der voll besetzten Stadthalle. Auch die Fußballmannschaft der LUS, die das Pokalfinale auf Regierungspräsidiums-Ebene gewonnen hatte, wurde mitsamt dem Trainerstab geehrt.

Weiter ging es mit Auszeichnungen für engagierte Mitarbeit in der Schulsanitäts-AG unter der Leitung von Frau Dennig und in der SMV. Hier übergaben die beiden SMV-Lehrerinnen Frau Daißer und Frau Schmid die entsprechenden Urkunden an die Schülerinnen und Schüler. Es folgte die Vergabe der Urkunden für gute und sehr gute schulische Leistungen.

Der letzte Schultag war auch für zwei Lehrkräfte der letzte Tag an der LUS.

Verabschiedet wurde Herr Kolondra, dessen befristeter Vertrag leider nicht verlängert wurde. 6 Jahre an der LUS war Frau Heidt mit den Fächern Sport, Technik und Informatik. Seit dieser Zeit hat sie auch die Systemadministration an der LUS begleitet. Verabschiedet wurde sie mit einem Flashmob, bei dem fast die gesamte Schülerschaft, insgesamt über 500 SchülerInnen auf dem Hallenboden zu ABBAs „Dancing Queen“ die beliebte Kollegin verabschiedeten ... und sich anschließend selbst in die Sommerferien verabschiedeten.

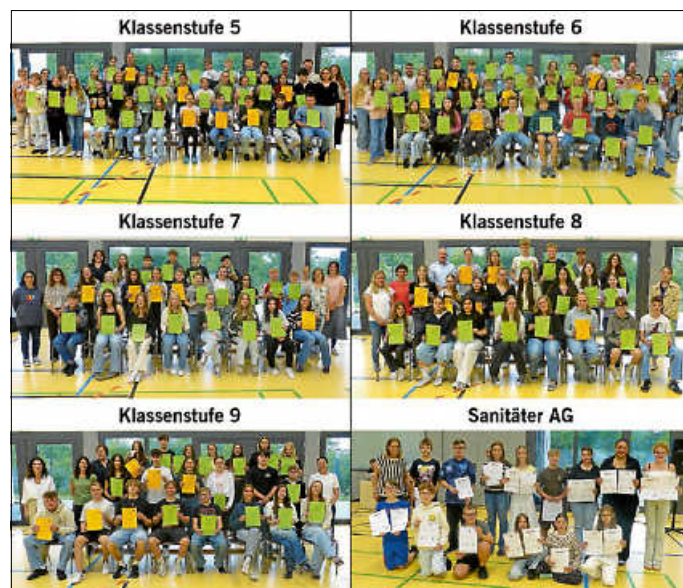
Ein Lob für gute Leistungen erhielten:

Eylin Ergün (5a); Selina Knüppel (5a); Ayleen Rohde (5a); Marie Butsch (5b); Simon Kientsch (5b); Izzie Schulz (5b); Miriam Stellmann (5b); Ben Zöhner (5b); Mia Franic (5c); Rebecca Lotz (5c); Noman Parsa (5c); Bastian Spudic (5c); Isabel Werz (5c); Lisa Behrendt (5d); Diandra Bogner (5d); Emilia Dörwang (5d); Nele Haberbosch (5d); Ben Jakoby (5d); Luise Jost (5d); Yannick Kühbauch (5d); Lili Laub (5d); Marc Reichle (5d); Luka Topic (5d); Noemi Walz (5d); Marie Wild (5d); Azzarelli Nevio (6a); Binder Mila (6a); Tom Laub (6a); Finn Roscher (6a); Finn Schneider (6a); Finn Schwarz (6a); Daria Thyges (6a); Katharina Freihofer (6b); Kristian

Ivanov (6b); Mali Jochim (6b); Leon Monjak (6b); Lars Petzold (6b); Mia Seibt (6b); Tobias Stute (6b); Marlon Summer (6b); Aylin Tuna (6b); Maximilian Haczykowski (6c); David Klein (6c); Felix Ollhoff (6c); Freya Sauter (6c); Jonas Bürle (6d); Emil Dekreon (6d); Merdan Demir (6d); Pola Gibas (6d); Nele Keßler (6d); Marie Seidel (6d); Nurith Stuble (6d); Carlos Daunis (7a); Sina Fechner (7a); Julia Kraft (7a); Jonas Krauß (7a); Pauline Rausch (7a); Joline Schnaubelt (7a); Amélie Thun (7a); Leo Vöhringer (7a); Hannah Wiskandt (7a); Lene Beer (7b); Luisa Dörwang (7b); Pascal Pfäffle (7b); Josephine Eckert (7c); Luis Cycon (7d); Lisa Dvorak (7d); Jona Jeziorowski (7d); Zoran Ilic (7e); Colin Koschki (7e); Aya Bodusseau (8a); Emilia Bott (8a); Marit Breuninger (8a); Elanaz Din (8a); Lotta Wiedemann (8a); Mika Albrecht (8b); Yvonne Bareiß (8b); Elias Bluhm (8b); Lena Leszinski (8b); Melisa Simsek (8b); Marielle Weindl (8b); Mara Gomes Kilian (8c); Loni Kling (8c); Braun Mariella (8d); Lias Scheuermann (8d); Timon Schmelzle (8d); Jakob Stäbler (8d); Nora Bürle (9a); Hanna-Luisa Hecker (9a); Leon Lied (9a); Robin Ochs (9a); Amelie Seidel (9a); Gabriel Cucchiara (9b); Maximilian Haak (9b); Annelie Naumow (9b); Roberta Pintabona (9c); Josie Brauner (9d); Stella Ivicic (9d); Aurora Koschki (9d); Emilie Müller (9d); Kara Raible (9d) und Aron Sauter (9d).

Einen Preis für sehr gute Leistungen erhielten:

Leonie Mögerle (5a); Tim Specht (5a); Lukas Talmon (5a); Nina Sellmann (5b); Kathrin Siart (5c); Lena Hof (5d); Aron Müller (5d); Fabienne Faißt (6a); Mia Hammacher (6a); Ben Wilfling (6a); Nico Sauter (6c); Lukas Schöck (6c); Dejan Cirica (6d); Konstantin Schultz (6d); Romy Müller (7a); Emma Duczek (7b); Mia Ehringer (7b); Jonas Holzhauer (7b); Ina Hof (7c); Philin Hasenmaier (8a); Larissa Hamann (8c); Teresa Jost (8c); Silja Murschel (8c); Emilia Briesemann (8d); Pia Briesemann (8d); Nikita Eisfeld (9a); Steven Lutz (9a); Paul Talmon (9a); Tim Gehring (9b); Sara Mesic (9b) und Clara Gerlich (9d).



IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Mönsheim

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Michael Maurer,
71297 Mönsheim, Schulstraße 2,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Aus anderen Ämtern

Rente

Nebenjobs - Minijobs sind Bausteine für die Rente

Geringen Eigenanteil zahlen und Rentenanspruch sichern

In Baden-Württemberg gibt es so viele Minijobber wie in keinem anderen Bundesland – und es werden immer mehr. Laut Statistischem Landesamt ist die Anzahl von 2014 bis 2024 um fast ein Drittel (32,5 Prozent) angestiegen. Zudem üben Frauen Minijobs zusätzlich zu ihrer Hauptbeschäftigung häufiger aus als Männer. Wie diese Personengruppen von ihren Jobs für die Rente profitieren können, zeigt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) auf.

Automatisch pflichtversichert bei langfristigem Minijob

Wer heutzutage einen Minijob aufnimmt und diesen nicht nur kurzfristig ausübt, ist in der Rentenversicherung automatisch pflichtversichert. Dies hat zur Folge, dass der Arbeitgeber den Beitragsanteil des Arbeitnehmers in Höhe von aktuell 3,6 Prozent vom Lohn einbehält. Minijobber dürfen monatlich bis zu 556 Euro verdienen, hieraus ergibt sich ein Eigenbeitrag von maximal 20,02 Euro. Der Beitragsanteil des Arbeitgebers zur Rentenversicherung beträgt daneben weitere 15 Prozent des Lohns.

Als Minijobber vom kompletten Leistungsangebot profitieren

Die Einzahlungen erhöhen den späteren Rentenanspruch. Viel wichtiger ist aber, dass hiermit vollwertige Pflichtbeiträge erworben werden. Dadurch sichert sich der Minijobber das komplette Leistungsangebot der gesetzlichen Rentenversicherung. Unter anderem kann der Anspruch auf eine Rente wegen Erwerbsminderung oder Leistungen zur Rehabilitation aufrechterhalten beziehungsweise begründet werden.

Wer dennoch den geringen Eigenbeitrag sparen möchte, kann beim Arbeitgeber die Befreiung von der Rentenversicherungspflicht beantragen. Vorher sollte jedoch eine Beratung beim Rentenversicherungsträger in Anspruch genommen werden.

Information

Mehr Informationen enthält die kostenfreie Broschüre „Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente.“ Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

ACHTUNG ÄNDERUNG!!!!

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung vorerst bis auf Weiteres.

Wir bitten Sie, die aktuellen Öffnungszeiten Ihrer Notfallpraxis auf unserer Homepage unter nachfolgendem Link <https://www.kvbawue.de/patienten/praxisuche/notfallpraxis-finden> einzusehen.

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für **nicht gefährliche Patienten** kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung **ein Hausbesuch über die 116117** angefragt werden.

Bei **medizinischen Notfällen**, insbesondere **bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall**, muss sofort der Rettungsdienst unter der **112** alarmiert werden.

Notfallpraxis Kinder Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim; Kanzlerstr. 2–6; 75175 Pforzheim

Öffnungszeiten

Mi.	15 – 20 Uhr
Fr.	16 – 20 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen	8 – 20 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudert Klinikum; Wilferdinger Str. 67; 75179 Pforzheim

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do.	19 – 22 Uhr
Mi., Fr.	16 – 22 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen	8 – 22 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Mühlacker

Enzkreis-Kliniken Mühlacker; Hermann-Hesse-Str. 34; 75417 Mühlacker

Öffnungszeiten

Sa., So. und an Feiertagen	10 – 16 Uhr
----------------------------	-------------

HNO Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudert Klinikum; Wilferdinger Str. 67; 75179 Pforzheim

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do.	19 – 22 Uhr
Mi., Fr.	16 – 22 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen	8 – 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Notdienst

Der Zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden:

Bereich Mühlacker unter 0621 38000816

Apothekennotdienst

Samstag, 9. August 2025

Reuchlin-Apotheke Pforzheim, Westliche 10
Telefon 07231 - 10 20 94

Sonntag, 10. August 2025

Rathaus-Apotheke Rutesheim, Flachter Straße 4
Telefon 07152 - 99 78 16

Tierärztliche Notdienste

9./10. August 2025

Tierarztpraxis Medivet
Telefon 07031 7246010

Weitere Informationen unter www.kleintiernotdienst-bb.de.

Sozialverband VdK

Ortsverband Mönsheim-Heimsheim



Der Ortsverband informiert:

Der Sozialverband VdK berät in sozialrechtlichen Fragen und vertritt mit seinen Juristen die Rechte von Behinderten, Rentnern und Pflegebedürftigen bei Streitfällen mit dem Sozialamt und Behörden. Unterstützen Sie die Aufgaben und Ziele des VdK durch Ihre Mitgliedschaft. Informationen gibt es bei allen Vorstandsmitgliedern des Ortsverbandes und beim Kreisvorsitzenden Dr. Otto Koblinger, 07150-959795, Otto.Koblinger@web.de

Pflege-Eigenanteile steigen auf 3400 Euro – Sozialverband VdK fordert solidarisch finanzierte Pflegevollversicherung

„Wir brauchen eine große Reform der Pflegeversicherung – jetzt!“, sagt Hans-Josef Hotz, Vorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. „Worauf wollen wir denn noch warten?“ Im Schnitt zahlen gesetzlich versicherte Pflegebedürftige jetzt monatlich bundesweit über 3100 Euro aus eigener Tasche für ihren Pflegeheimplatz im ersten Jahr. In Baden-Württemberg ist der Eigenanteil im Vergleich zum Bundesdurchschnitt besonders hoch: Er liegt bei 3400 Euro monatlich, 220 Euro mehr als noch vor ei-

nem Jahr. „Seit Jahren fordern wir das Land auf, endlich wieder in die Investitionskostenförderung der Pflegeheime einzusteigen, dazu ist das Land gesetzlich verpflichtet. Das könnte die stationär Pflegebedürftigen um durchschnittlich 460 Euro im Monat entlasten“, so Hotz. Es geschehe jedoch nichts. Stationäre Pflege führe die gesetzlich Versicherten weiterhin schnurstracks in die Altersarmut. „Die Menschen haben ihr Leben lang hart gearbeitet und ihre Sozialversicherungsbeiträge bezahlt und müssen dann zum Sozialamt gehen. Das ist respektlos und beschämend!

Wir fordern eine solidarisch finanzierte Pflegevollversicherung und damit die vollständige Übernahme aller pflegebedingten Kosten durch die Pflegeversicherung!

Das wäre gerecht und solidarisch.“ Ein aktuelles Gutachten von Prof. Dr. Heinz Rothgang von der Universität Bremen zeigt: Eine Pflegevollversicherung ist auch langfristig im Rahmen der Sozialversicherung finanzierbar – ohne den Beitragssatz wesentlich erhöhen zu müssen – wenn die Pflegeversicherung zu einer Bürgerversicherung weiterentwickelt wird, in die alle einzahlen.

Hans Kuhnle 1. Vorsitzender

Diakonie

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e. V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 8:30 – 14:00 Uhr

Telefon 07044 905080

Fax 07044 9050839

Internet www.diakonie-heckengaeu.de

Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet – wir rufen Sie gerne zurück!



Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Sprechstunde

Jeden Donnerstag findet in Mönsheim eine **Sprechstunde** der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zu Hause zurecht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundversicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenbeförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein weiteres persönliches Anliegen zu sprechen.
- Die Beratung ist kostenlos

Die Sprechstunde findet von 10 bis 12 Uhr im „Alten Rathaus Mönsheim“ innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07231 308-5023 oder claudia.fuellborn@enzkreis.de

Gesprächskreis für Menschen in Trauer

Ambulanter Hospizdienst Östlicher Enzkreis e.V.

Begegnungscafé für Trauernde

Einen lieben Menschen zu verlieren, gehört zu den tiefgreifendsten Erfahrungen in unserem Leben.

Im Begegnungscafé treffen Sie in geschütztem Rahmen auf Menschen in gleicher Lebenssituation.

Sie sind mit Ihrer Trauer und den damit verbundenen Gefühlen und Fragen nicht allein.

Geschulte Trauerbegleiter moderieren die Gespräche. Eine Anmeldung ist nicht nötig; Ihnen entstehen keine Kosten.

Sollten Sie vorab Fragen zu unserem Angebot haben, oder Einzelgespräche bevorzugen, stehen wir Ihnen unter 07041 – 81 53 689 gerne zur Verfügung.

Die nächsten Termine: Dienstag, 12. August 2025 sowie am 09. und 23. September 2025 von 15 bis 17 Uhr.

Ort: Seniorenzentrum St. Franziskus „Café Stübli“, Mühlacker. Wir haben Wegweiser für Sie angebracht.

Bitte beachten Sie unser neues Angebot: Spaziergang für Trauernde am 18. Oktober 2025 in Ötisheim (Details dazu finden Sie auf unserer Homepage oder unter 07041 - 81 53 689).

Wir sind gerne für Sie da und freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!



Demenzzentrum

Zwei Gruppen im Consilio: Wöchentliche Treffen für pflegende Angehörige und für Menschen mit kognitiven Einschränkungen

Mit zwei Gruppenangeboten bietet das Beratungshaus consilio in Mühlacker Unterstützung: Montagnachmittags treffen sich Menschen mit kognitiven Einschränkungen und deren Angehörige, am Donnerstagvormittag Angehörige, die pflegen oder gepflegt haben. Beide Gruppen werden von einer Ergotherapeutin geleitet. Die Donnerstagsgruppe trifft sich wöchentlich von 9:30 bis 11:45 Uhr, um Angehörigen eine Pause vom Alltag zu ermöglichen, sich selbst im Mittelpunkt stehend zu erleben und sich auf die eigenen Wünsche und Bedürfnisse zu besinnen. Der Vormittag beinhaltet Gespräche, kreatives Gestalten, Ausflüge, Bewegungsangebote sowie Wünsche und Ideen der Teilnehmer. Die Teilnahme ist kostenlos.

Jeden Montag von 14:30 bis 16:30 Uhr findet eine Gruppe für Menschen mit kognitiven Einschränkungen und deren Angehörige statt. Ziel des Angebots ist es, vorhandene Fähigkeiten und das Wohlbefinden der Teilnehmenden zu fördern. Der Nachmittag beinhaltet Aktivitäten aus den Bereichen Musik, kreatives Gestalten und Bewegung. Ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen rundet die Treffen ab. Die Teilnahme kostet pro Nachmittag 7 Euro für Angehörige und 20 Euro für Menschen mit kognitiven Einschränkungen; eine Erstattung durch die Pflegekasse ist möglich.

Für beide Gruppen ist eine Anmeldung erforderlich unter Telefon 07231 308-500 oder per E-Mail an demenzzentrum@enzkreis.de

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim

Bei der Ölschläge 5,

Telefon: 07044 7304

E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de

Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,

PfarrerIn: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner

